

Professor*in für Sozialversicherungsrecht mit Schwerpunkt GRV

Ort: Berlin

Bewerbungsfrist: 26.03.2026

Beschäftigung: Vollzeit (Teilzeit ist grundsätzlich möglich)

Eintrittsdatum: Sofort

Ausschreibungsnummer: 21-031-2025

Vergütung: Sondervertrag mit einem außertariflichen Entgelt

Tätigkeitsbereich

Die Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung ist eine Hochschule für angewandte Wissenschaften und bildet bundesweit an ihren zehn Fachbereichen den Nachwuchs für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst an Bundesbehörden aus. Den dualen Studiengang Bachelor of Laws (LL.B.) am Fachbereich Sozialversicherung verantworten die Deutsche Rentenversicherung Bund und die Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See. Der Schwerpunkt der Tätigkeit liegt in der praxisorientierten Lehre. Sie arbeiten bei uns in einem kollegialen Umfeld und einem interdisziplinären Team von Hochschullehrenden. Sie lehren in seminaristischen Kleingruppen und bereiten sowohl Studierende der Deutschen Rentenversicherung Bund als auch trägerübergreifend auf ihre späteren Fach- und Führungsaufgaben vor. Die Lehrsprache ist Deutsch.

Es handelt sich um eine Tätigkeit mit einer attraktiven Vergütung in einem außertariflichen sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis.

Ihre Aufgaben

- Sie üben im Schwerpunkt eine wissenschaftliche Lehrtätigkeit im Studiengebiet Sozialversicherungsrecht aus, wobei Sie über vertiefte verwaltungsrechtliche Kenntnisse mit besonderem Interesse am Sechsten Buch Sozialgesetzbuch (SGB VI) verfügen
- Sie vermitteln fachübergreifende Kompetenzen und Schlüsselqualifikationen
- Sie nehmen sich Zeit für die Belange der Studierenden
- Sie tragen dazu bei, dass sich unsere Studierenden in einem modernen Lernumfeld fachlich und persönlich weiterentwickeln können
- Sie erstellen multimediale Lerneinheiten für Präsenz- und Fernstudiengänge
- Sie forschen anwendungsbezogen, publizieren wissenschaftliche Beiträge und Arbeiten und übernehmen entsprechende Vortragstätigkeiten
- Sie bringen sich aktiv in die Arbeit der akademischen Selbstverwaltung ein

Ihr Profil

Sie erfüllen die Einstellungsvoraussetzungen § 19 Abs. 1 Nr. 1a und Abs. 2 der Grundordnung der Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung (GO-HS Bund) sowie die Regelungen zum Hochschulrecht der Länder Berlin und Nordrhein-Westfalen:

Vorteile



Herausforderungen



Unbefristete Stelle



Verantwortung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

Jetzt bewerben!

Ihr*e Ansprechpartner*in
Christiane Köppe ist für
Rückfragen gern für Sie
erreichbar unter:

Tel: 016093450760

Mail: christiane.koeppel@drv-bund.de

- Sie verfügen über ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Rechtswissenschaften (mit einem erfolgreich abgeschlossenen ersten und zweiten Staatsexamen)
oder Sie verfügen über ein erstes Staatsexamen und ein erfolgreich abgeschlossenes Masterstudium mit dem Abschluss Master of Laws (LL.M.)
- Sie verfügen über eine pädagogische Eignung, die in der Regel durch eine mehrjährige Erfahrung in der Lehre nachgewiesen wird
- Sie verfügen über besondere Fähigkeiten zur wissenschaftlichen Arbeit, die durch die Qualität einer rechtswissenschaftlichen Promotion (in der Regel mindestens „magna cum laude“) nachgewiesen wird
- Sie weisen zusätzliche wissenschaftliche Leistungen oder besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer mehrjährigen beruflichen Praxis nach
- Sie verfügen über eine mindestens fünfjährige Berufserfahrung, davon drei Jahre außerhalb der Hochschule
- Sie sind bereit, sich bei Bedarf in neue Lehrgebiete einzuarbeiten
- Sie haben Erfahrung in der Erstellung multimedialer Lernmaterialien sowie in der Betreuung Studierender während der Online-Lernphasen
- Sie haben Freude am Lehren, möchten bei den Studierenden Interesse für Ihr Fachgebiet wecken und bringen Interesse an einem kollegialen und interdisziplinären Austausch mit

Wir bieten

Auf Sie wartet ein unbefristeter Job im öffentlichen Dienst. Darüber hinaus bietet Ihnen die Deutsche Rentenversicherung Bund als Träger des Fachbereichs Sozialversicherung der Hochschule des Bundes unter anderem Folgendes:

- **Faire Bezahlung:** Eine unbefristete Tätigkeit in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis mit Sondervertrag und einem attraktiven außertariflichen Entgelt sowie Familienzuschläge nach beamtenrechtlichen Vorschriften, soweit hierfür die Voraussetzungen vorliegen.
- **Familienfreundliche, flexible und serviceorientierte Arbeitszeitmodelle,** ergänzt durch unsere Serviceangebote und Kooperationspartner*innen zur Vereinbarkeit von Beruf & Familie: benefit@work für Eltern oder Amiravita für pflegende Angehörige.
- **Gute Aussichten:** Eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit am Fachbereich Sozialversicherung sowie die Gelegenheit, sich im Fachbereich, den Studiengängen und im Lernumfeld weiterzuentwickeln.
- **Und noch mehr:** Zum Beispiel eine betriebliche Altersvorsorge bei der VBL, einen Beitrag der DRV Bund zu vermögenswirksamen Leistungen sowie Gesundheitsangebote.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung mit allen erforderlichen Unterlagen und Nachweisen (dazu gehören auch eine Liste der Publikationen, der bisher gehaltenen Lehrveranstaltungen mit Evaluationsergebnissen sowie ein Motivationsschreiben) ausschließlich über unser Bewerbungsportal.

Weitere Informationen

Sie werden an der Hochschule des Bundes in der Funktion einer Professorin/eines Professors beschäftigt. Ihr Arbeitsvertrag wird mit der Deutschen Rentenversicherung Bund geschlossen.
Bewerbende, die in die engere Auswahl kommen, werden zu einem Gespräch per Video via MS Teams sowie zu einer Lehrprobe vor der Berufungskommission, dem Fachbereichsrat und Studierenden am Fachbereich Sozialversicherung in Berlin eingeladen.

Zur engagierten Wahrnehmung der Tätigkeiten wird die Wohnsitznahme in Berlin oder Umgebung vorausgesetzt.

Mit der Ausübung der Tätigkeiten kann ein Wahrnehmen gelegentlicher Dienstreisen verbunden sein.

Diese Stellenausschreibung bezieht sich auf einen Bereich, in dem Frauen im Sinne des Bundesgleichstellungsgesetzes unterrepräsentiert sind. Die Deutsche Rentenversicherung Bund hat sich die berufliche Förderung von Frauen zum Ziel gesetzt. Wir sehen daher Bewerbungen von Frauen mit besonderem Interesse entgegen.

Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung im Sinne von § 2 Abs. 2 und 3 SGB IX. Sie werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt

Begrüßt werden Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.